



Bildungsministerium

288 Chancen für Lehrkräfte: Sachsen-Anhalt öffnet mit Neuerungen die Türen für mehr Bewerber

Das Land Sachsen-Anhalt startet auch im November eine neue Ausschreibungsrunde für Lehrkräfte. Insgesamt stehen 288 Stellen zur Verfügung, darunter 74 sogenannte G-Stellen, für die die Zahlung einer Zulage möglich ist, da sie schwer zu besetzen sind. Gesucht werden motivierte Pädagoginnen und Pädagogen, die aktiv die Zukunft des Bildungsstandorts Sachsen-Anhalt mitgestalten möchten.

Schulform	Anzahl der ausgeschriebenen Stellen
Grundschule	46
Förderschule	29
Sekundarschule	121
Gemeinschaftsschule	28
Gymnasium	27
Gesamtschule	6
Berufsbildende Schule	27
Regionalstellen	4
Gesamt	288

In dieser jüngsten Ausschreibung gibt es folgende Neuerungen:

1. In dieser Ausschreibungsrunde können sich auch Personen an Sekundar- Gemeinschafts- oder den Sekundar-I-Bereich an Gesamtschulen ohne grundständige Lehrerausbildung bewerben, wenn sie mindestens über einen Realschlussabschluss und über eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin oder staatlich anerkannter Erzieher verfügen (sog. E-Stellen). Eine mindestens dreijährige hauptberufliche Tätigkeit als pädagogische Mitarbeiterin oder pädagogischer Mitarbeiter nach dem Abschluss der Berufsausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin oder staatlich anerkannter Erzieher ist erforderlich. Bislang galt diese Option nur für Grundschulen sowie Förderschulen mit dem Schwerpunkt „Lernen“.

Die Einstellung in dieser besonderen Form des Seiteneinstiegs erfolgt zunächst mit einer einjährigen Befristung. Der Arbeitsvertrag kann entfristet werden, sofern vor dem Unterrichtseinsatz die Teilnahme an der angebotenen Qualifizierung im Umfang von 200 Stunden sowie weiteren 100 Stunden bis zum Ablauf der Befristung nachgewiesen und die Bewährung als Lehrkraft festgestellt wurde und vor Ablauf der Befristung die schriftliche Verpflichtung zur Aufnahme einer berufsbegleitenden mindestens fünfjährigen Qualifizierung (Mindestumfang 500 Stunden) vorliegt.

2. Erstmals können sich Personen auf Stellen in Sekundarschulen bewerben, die über eine Befähigung für das Lehramt an Grundschulen verfügen. Sie werden ausschließlich in den Klassenstufen 5 und 6 eingesetzt und nur in Fächern der Stundentafel an Sekundar- und Gemeinschaftsschulen, die der nachgewiesenen Lehrbefähigung an Grundschulen entsprechen.

Bildungsministerin Eva Feußner: „Mit der aktuellen Ausschreibungsrunde bieten motivierten Lehrkräften und Lehrkräften im Seiteneinstieg neue Perspektiven. Das stärkt den Bildungsstandort Sachsen-Anhalt nachhaltig und hilft uns, selbst in Regionen mit erhöhtem Bedarf engagierte Pädagoginnen und Pädagogen zu gewinnen. Unsere Schulen brauchen Menschen, die bereit sind, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Diese Neuerungen sind ein wichtiger Schritt, um die Vielfalt und Qualität des Unterrichts weiter zu sichern.“

Hintergrund:

Die Bewerbungsfrist endet am 30. November 2024. Um sich als Lehrkraft zu bewerben, ist ausschließlich das Online-Portal für die Einstellung als Lehrkraft (matorix) zu nutzen.

[Informationen zur Ausschreibung](#)

Allgemeine Informationen für Lehrkräfte und Lehrkräfte im Seiteneinstieg:

<https://weltenretter.online/>

Impressum:

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3695

mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de